

**From:** Christian-Andre Weinberger

**Sent:** 05 January 2020 21:20

**To:** 'michael.ludwig@wien.gv.at' <[michael.ludwig@wien.gv.at](mailto:michael.ludwig@wien.gv.at)>; 'post@gsk.wien.gv.at' <[post@gsk.wien.gv.at](mailto:post@gsk.wien.gv.at)>; 'pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at' <[pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at](mailto:pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at)>; 'klub@spoe.at' <[klub@spoe.at](mailto:klub@spoe.at)>  
**Cc:** 'birgit.hebein@wien.gv.at' <[birgit.hebein@wien.gv.at](mailto:birgit.hebein@wien.gv.at)>; 'werner.kogler@gruene.at' <[werner.kogler@gruene.at](mailto:werner.kogler@gruene.at)>; 'leonore.gewessler@gruene.at' <[leonore.gewessler@gruene.at](mailto:leonore.gewessler@gruene.at)>; 'norbert.fuchs@arwag.at' <[norbert.fuchs@arwag.at](mailto:norbert.fuchs@arwag.at)>; 'gerhard.moser@arwag.at' <[gerhard.moser@arwag.at](mailto:gerhard.moser@arwag.at)>; 'Simon.Zoppoth@arwag.at' <[Simon.Zoppoth@arwag.at](mailto:Simon.Zoppoth@arwag.at)>; 'heinz.fletzberger@sueba.at' <[heinz.fletzberger@sueba.at](mailto:heinz.fletzberger@sueba.at)>; 'hubert.niedermayer@sueba.at' <[hubert.niedermayer@sueba.at](mailto:hubert.niedermayer@sueba.at)>; 'zentralewien@b-i-p.com' <[zentralewien@b-i-p.com](mailto:zentralewien@b-i-p.com)>; 'Bettina.Breiteneder@b-i-p.com' <[Bettina.Breiteneder@b-i-p.com](mailto:Bettina.Breiteneder@b-i-p.com)>; 'prowilhelminenberg2030@aon.at' <[prowilhelminenberg2030@aon.at](mailto:prowilhelminenberg2030@aon.at)>  
**Subject:** Großbauprojekt "Gallitzinstraße 1A, 8-16" | Flächenwidmungsplan Nr. 8197 | Schreiben an Herrn GR Oxonitsch und BV Prokop | "Leitbild Grünräume Neu"  
**Importance:** High

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Ludwig,

zum höchst umstrittenen **Riesenprojekt „Gallitzinstraße“**, welches nach 2018 nun auch im Jahre 2019 zum dominierenden Top-Thema des Bezirkes Ottakring im Stadtleben Wiens bestimmt wurde (Das hat Wiens Bezirke in 2019 bewegt; [https://www.meinbezirk.at/wien/c-lokales/das-hat-wiens-bezirke-2019-bewegt\\_a3815247?utm\\_medium=email&utm\\_campaign=Newsletterversand&utm\\_source=Newsletter](https://www.meinbezirk.at/wien/c-lokales/das-hat-wiens-bezirke-2019-bewegt_a3815247?utm_medium=email&utm_campaign=Newsletterversand&utm_source=Newsletter)) übersenden wir Ihnen anbei die aktuellsten Schreiben an Herrn GR Oxonitsch und BV Prokop zur Info.

Mit Blick auf das von uns als „Perspektivenkonzept“ geforderte und im Dezember 2019 im Wiener Gemeinderat vorgestellte **„Leitbild „Grünräume Neu“**, womit die Bewahrung und Entwicklung der Wiener Grün- und Freiräume in den nächsten Jahrzehnten festgelegt werden soll und worin besonders ehemalige Friedhofsgärtnerereien als zu schützende Bereiche explizit angeführt werden, bestünde wie beim Heumarktprojekt noch eine Möglichkeit des Umdenkens.

Das Leitbild „Grünräume Neu“ trifft auf die ehemaligen Friedhofsgärtnerereigründe, welche bis vor wenigen Monaten noch als landwirtschaftlich gewidmete Grünflächen im UNESCO Biosphärenparks Wienerwald definiert waren, in der Gallitzinstraße im Liebhartstal am Fuße des Wilhelminenbergs genau zu.

Wir gehen daher davon aus, dass im Rahmen dieses "Leitbildes Grünräume Neu" die geplante völlig überdimensionierte Massivverbauung, gegen die **tiefgreifende rechtliche Bedenken bestehen** und bei der **sich über 6000 Anrainer/innen klar gegen die standortfremden Ausmaße ausgesprochen und eine signifikante Verkleinerung gefordert haben** („weniger, niedriger, lockerer“) noch überdacht werden wird.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Ludwig, wir appellieren an Sie, **dass diese letzten zusammenhängenden Grünflächen Ottakrings, die zusätzlich auch die klimawichtigen Frischluftschneisen für den Westbereich der Stadt Wien sicherstellen, unter den Schutz des "Leitbildes Grünräume Neu" gestellt werden.**

Wir sind zuversichtlich, dass es heuer – besonders in einem Wahljahr in Wien - eine für alle Seiten doch noch zufriedenstellende Lösung geben kann, falls die SPÖ wieder zu ihrer ehemaligen Bürgernähe zurückfindet. Wir sehen mit Verweis auf unser Alternativkonzept „Garten Liebhartstal – die Quelle Ottakrings“ einem Gespräch zwischen der Bürgerinitiative „Pro Wilhelminenberg 2030“ und Ihnen hoffnungsfroh entgegen und verbleiben mit den besten Grüßen für das Team der Bürgerinitiative „Pro Wilhelminenberg 2030“

Christian-André WEINBERGER (Sprecher)

Alexandra DÖRFLER

Alice KOZICH

Ludwig NEUMANN

Josef RAPP

